



## Drucksache Nr. 2007/JHA/003-01

- öffentlich -

# Beschlussvorlage

### Beratungsgegenstand

**Kreiszuschuss an den Kreisjugendring Nienburg e.V. zu  
Geschäftsführungskosten und für Veranstaltungen 2007**

### Beschlussvorschlag

Dem Kreisjugendring Nienburg wird für die Geschäftsführung und die Durchführung von Veranstaltungen ein Kreiszuschuss aus Jugendhilfemitteln in Höhe von EUR 700.- bewilligt.

### Beratungsfolge

#### Gremium:

- Jugendhilfeausschuss

#### Datum:

21.03.2007

## Sachverhalt

Der Kreisjugendring Nienburg (KJR) , vertreten durch den neuen 1. Vorsitzenden Herrn Jörg Meier, hat mit Schreiben vom 05.12.06, hier vorgelegt am 06.12.06, die Kosten für die Geschäftsführung als Zuschuss beantragt.

Dem Kreisjugendring wurde seit 1984 pro Jahr jeweils ein Zuschuss zu den Geschäftsführungskosten in Höhe von 500,00 DM, sowie für die Durchführung von Veranstaltungen in Höhe von 1.000,00 DM gewährt. Auf den Gesamtbetrag von 1.500,00 DM wurde nach ständiger Handhabung ein gegebenenfalls noch aus dem Vorjahr bestehendes Guthaben angerechnet.

In den Jahren 2002 bis 2005 hat der Kreisjugendring wegen mangelnder Aktivitäten keine Förderanträge gestellt.

Am Ende des Jahres 2005 hat sich innerhalb des Jugendverbands ein neuer Vorstand gebildet, der den KJR beleben konnte. So wurde mit Förderung des Landespräventionsrates Niedersachsen das Projekt Prävention und Emanzipation (P&E) als politische Bildungsmaßnahme durchgeführt. Daneben wurden eine Interkulturelle Schulung für Gruppenleiter/innen und eine Veranstaltung zur Landtagswahl mit Kommunalpolitiker/innen angeboten. Es wurden schon 2 Ausgaben der Zeitung "KJR-News" herausgegeben. Der KJR verfügt mittlerweile über 30 Mitgliedsorganisationen. Der durch die Kreisverwaltung zur Verfügung gestellte gebrauchte Kleinbus wird von den Mitgliedern regelmäßig für Maßnahmen der Jugendarbeit ausgeliehen. Die aktuelle Entwicklung im KJR ist aus jugendpflegerischer Sicht als sehr erfreulich zu bezeichnen.

Der Kreisjugendring benötigt nun für Geschäftsführungs- und Veranstaltungskosten im Jahr 2007 eine Zuwendung in Höhe von EUR 700.-.